

ERGEBNISSE DER GAZPROM-TÄTIGKEIT IN DER ELEKTROENERGIEWIRTSCHAFT 2017

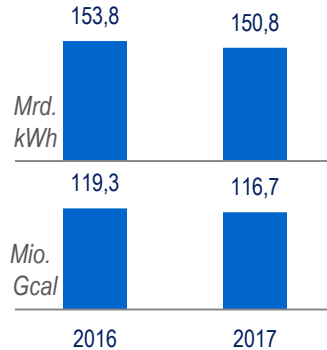
Denis Fyodorov

Verwaltungsleiter der PAO Gazprom,
Generaldirektor der OOO Gazprom Energoholding

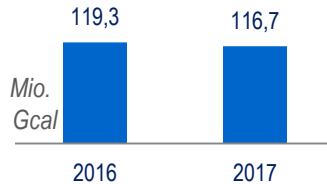
Gazprom Energoholding-Gruppe: Hauptereignisse 2017

Operative Geschäfte

Stromerzeugung
sank um 1,9 %
gegenüber 2016



Wärmeabgabe
sank um 2,2 %
gegenüber 2016



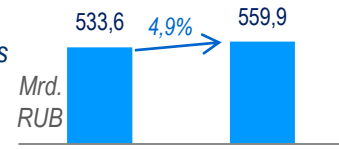
Investitionen

Hauptinvestitionsprogramm im Rahmen der Verträge über die Bereitstellung von Kapazitäten (VBK) ist fast abgeschlossen (über 8,6 GW neue Kapazitäten wurden gebaut)

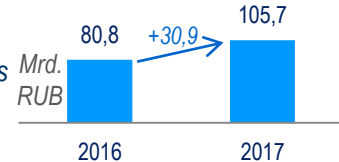
- ✓ 2017 begann TKG-1 mit Lieferungen von elektrischer Energie, erzeugt in der Anlage ES-1 des Zentralen Heizkraftwerkes, auf den Großmarkt für elektrische Energie (zwei neue Gasturbinenanlagen mit einer Leistung von jeweils 100 MW)
- ✓ Umsetzung des letzten Projekts im Rahmen der VBK wurde fortgesetzt – Bau des Wärmekraftwerkes Grosny mit einer Leistung von 360 MW

Finanzergebnisse

Erlös gem. russischen
Rechnungslegungsstandards
stieg um 4,9 %
gegenüber 2016



EBITDA gem. russischen
Rechnungslegungsstandards
stieg um 30,9 %
gegenüber 2016



Hauptereignisse

- ✓ Deutliche Verbesserung von den wichtigsten Finanzkennzahlen trotz verringerter Leistung
- ✓ Schuldenlast sank um **27,5 Mrd. Rubel**
- ✓ Positive Ergebnisse der Programme zur Kostenoptimierung in Höhe von **3,6 Mrd. Rubel**
- ✓ Außerbetriebnahme von **90 MW** nicht effizienter alter Anlagen
- ✓ Deutlich gestiegene Kapitalisierung von Stromerzeugungsgesellschaften

Wichtigste Produktionsergebnisse

- ✓ 2017 sanken die Stromerzeugung und Wärmeabgabe bei allen Gesellschaften außer TKG-1
- ✓ Die Produktionsergebnisse werden von Inbetriebnahme neuer effizienter Kapazitäten im Rahmen der VBK, Auslastung der Anlagen seitens des Systembetreibers, Maßnahmen der Gesellschaft zur Minimierung der Auslastung von nicht effizienten Kapazitäten sowie von Wetterverhältnissen beeinflusst
- ✓ Reduzierung der Wärmeabgabe ist durch höhere Umgebungstemperaturen bedingt sowie durch die Übertragung eines Teils von MOEK-Kesselanlagen an Mosenergo und Lastumschaltung von den Kesselanlagen auf die effizientere Heizkraftwerke von Mosenergo

Stromerzeugung

<i>Mrd. kWh</i>	2016	2017	Änderung 2017/2016	
Mosenergo	59,1	57,9	-2,1 %	▼
TKG-1	27,7	29,5	+6,6 %	▲
OGK-2	67,1	63,4	-5,4 %	▼
MOEK	-	-	-	
Gesamt	153,8	150,8	-1,9 %	▼

Wärmeabgabe

<i>Mio. Gcal</i>	2016	2017	Änderung 2017/2016	
Mosenergo	81,8	79,4	-2,9 %	▼
TKG-1	24,4	24,7	+1,1 %	▲
OGK-2	6,9	6,8	-2,0 %	▼
MOEK	6,1	5,8	-5,4 %	▼
Gesamt	119,3	116,7	-2,2 %	▼

Wichtigste Finanzergebnisse (russischer Rechnungslegungsstandard)

✓ Erlöse von Gazprom Energoholding steigen innerhalb der letzten Jahren stabil an und betragen nach Ergebnissen von 2017 fast **559,9 Mrd. Rubel**

✓ EBITDA von Gazprom Energoholding betrug **105,7 Mrd. Rubel** und überstieg um **30,9 %** die Werte von 2016

✓ Voraussetzungen des EBITDA-Wachstums:

- Inbetriebnahme neuer effizienter Kapazitäten
- Reduzierung der nicht effizienten Stromerzeugung
- Reduzierung der Betriebskosten
- Wachstum der Einkommen vom Verkauf der Elektroenergie und der Kapazitäten

Erlös

Mio. Rubel	2016	2017	Änd. 2017/2016
Mosenergo	190.342	196.825	+3,4 % ▲
TGK-1*	80.132	88.458	+10,4 % ▲
OGK-2	134.285	139.613	+4,0 % ▲
MOEK	128.800	134.982	+4,8 % ▲
Gesamt	533.559	559.878	+4,9 % ▲

EBITDA

Mio. Rubel	2016	2017	Änd. 2017/2016
Mosenergo	32.196	44.093	+37,0 % ▲
TGK-1	14.607	19.052	+30,4 % ▲
OGK-2	16.624	22.775	+37,0 % ▲
MOEK	17.332	19.805	+14,3 % ▲
Gesamt	80.759	105.725	+30,9 % ▲

Reingewinn (-verlust)

Mio. Rubel	2016	2017	Änd. 2017/2016
Mosenergo	11.062	25.282	+128,5 % ▲
TGK-1	3.834	7.368	+92,2 % ▲
OGK-2	3.497	6.653	+90,2 % ▲
MOEK	929	6.093	+555,9 % ▲
Gesamt	19.322	45.396	+134,9 % ▲

2017
betrug EBITDA der
Gazprom Energoholding
von Realisierung der
Kapazitäten von den im
Rahmen der VBK in Betrieb
genommenen Objekten
67 Mrd. Rubel

* Kennzahlen von TGK-1 berücksichtigen auch Kennzahlen von HKW Murmansk

Schuldenlast der Gesellschaften der Gazprom Energoholding-Gruppe

- Nach Ergebnissen von 2017 betrugen die Gesamtschulden der Gesellschaften der Gazprom Energoholding-Gruppe 116,7 Mrd. Rubel (berechnet nach RAS), was um 19 % unter der Kennziffer zum Ende von 2016 liegt
- Die Schuldenlast ging im wesentlichen wegen der Fertigstellung von Objekten im Rahmen der VBK zurück

Schulden (RAS)

	75,7	119,2	148,9	157,7	144,1	116,7	
							
<i>Mrd. Rubel</i>	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Änd. 2017/2016
Mosenergo	18,1	24,9	48,6	49,2	43,9	23,3	-46,9 %
TGK-1	34,3	30,3	26,5	25,9	23,2	20,4	-12,1 %
OGK-2	23,3	34,6	47,1	61,9	56,3	48,8	-13,3 %
MOEK		29,4	26,7	20,7	20,7	24,2	+16,9 %
Gesamtschulden	75,7	119,2	148,9	157,7	144,1	116,7	-19,0 %
<i>Schulden/EBITDA</i>	1,7x	1,9x	2,8x	2,5x	1,8x	1,1x	-38,9 %

Die Schulden entstanden wegen des Investitionsprogramms und **werden immer niedriger**

Dividenden der Gazprom Energoholding-Gruppe

Dividenden: Rückblick / Schuldenlast der Gesellschaften der Gazprom Energoholding-Gruppe



Prinzip der Gazprom Energoholding bei Bestimmung der Dividendenhöhe:

Schuldenlast Gleichgewicht zwischen Schuldendienst und Dividendenauszahlung

Investitionsprogramm Gazprom Energoholding berücksichtigt die voraussichtlichen Investitionsvolumen für die nächsten 2 – 3 Jahre

■ Dividendenhöhe, Mio. Rubel

○ Schulden/EBITDA (2017)



Umfang der Geldmittel, die als Dividenden ausgezahlt werden, **steigt jährlich**

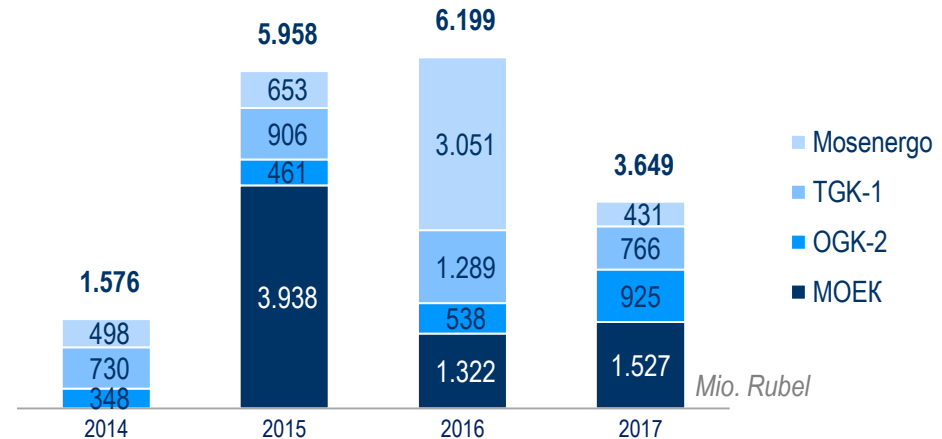
Umsetzung des Programms zur Kostenreduzierung

Zur Werterhöhung der Elektroenergie-Aktiva der Gazprom-Gruppe werden Schritte zur Erhöhung deren Geschäftseffizienz unternommen und Kostenoptimierungsmaßnahmen realisiert, die auf Verbesserung der Finanzkennziffer gerichtet sind

Optimierungsmaßnahmen

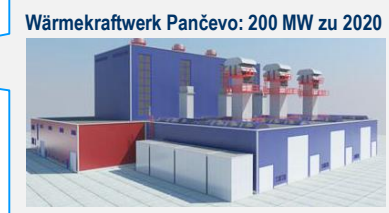
- ✓ Effiziente Nutzung von Gesellschaftsvermögen, Vervollkommnung des Produktionssystems
- ✓ Optimierung der teilfixen Kosten (Miete, Steuern, usw.)
- ✓ Veräußerung des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögens
- ✓ Kostenreduzierung
- ✓ Importsubstitution
- ✓ Weitere Initiativen

Optimierungsergebnisse



Wichtigste Entwicklungsprioritäten / Strategische Schwerpunkte

- ✓ Aktualisierung der Strategie der PAO Gazprom in der Elektroenergiewirtschaft
- ✓ Bau neuer Kapazitäten und Modernisierung, soweit ökonomische Hebel in der Branche vorhanden sind
- ✓ Optimierung von Betriebs- und Investitionskosten:
3 Jahre-Potenzial für Kostenreduzierung
- ✓ Außerbetriebnahme von Kapazitäten
- Außerbetriebnahme bis zu 2 GW bis zum 2022 ist abgestimmt
- ✓ Beteiligung an großen Gazprom-Projekten zum Bau von stromerzeugenden Kapazitäten
- ✓ Kauf von den zum Kerngeschäft gehörenden Vermögen
- Gelegenheiten zur horizontalen Expansion werden überwacht
- ✓ Beteiligung an internationalen Projekten
- Wärmekraftwerk Pančevo wird in Serbien gebaut, Möglichkeiten für Bau von Objekten der Stromerzeugung aus Gas in China und Vietnam werden diskutiert
- ✓ Wachstum der Ausschüttung von Dividenden
- ✓ Reduzierung der Schuldenlast durch operativen Cashflow und Erträge von Projekten im Rahmen der VBK



* Unter Beteiligung der OOO Gazprom Investproject

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!